

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

:

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Personal- und Organisationsausschuss	20.10.2004					
2							
3							

Betreff

**Stellenplan des Rf. II/ Käm
 Stelle 22031, Sachgebietsleitung/ stv. Amtsleitung, BGr A13 hD
 Neubewertung und Vollzug eines ku-Vermerks**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

- 2 -

Beschlussvorschlag

1. Die Stelle 22031, Sachgebietsleitung/ stv. Amtsleitung, wird mit BGr A12 (alternativ VGr IVa FGr 1b⁴ III, 1b) bewertet und erhält die Funktionsbezeichnung „Sachgebietsleitung“. Der angebrachte ku-Vermerk entfällt.
2. Die Stelle 20012, Sachgebietsleitung, BGr A13 gD, erhält die Funktionsbezeichnung „Sachgebietsleitung/ stv. Amtsleitung“.

Die Stadtratsvorlage ist identisch mit der Personal- und Organisationsausschuss-Vorlage

Sachverhalt

Der Stelleninhaber der Stelle 22031, Sachgebietsleitung Abgaben/ Steuerverwaltung/ stv. Amtsleitung, wird mit Wirkung ab 01.01.2005 ausscheiden, so dass die Stelle neu zu besetzen ist.

Käm beantragt, die Stelle neu zu bewerten und die stv. Amtsleitung dem Inhaber der Stelle 20 012 zu übertragen.

Der Antrag wird wie folgt begründet:

„ 1. Im Zuge der 2000 vorgenommenen Stellenplanänderungen wurde die Neubewertung der Stelle Nr. 22031 u.a. mit erwarteten Änderungen als Folge der höchstrichterlichen Rechtsprechung zur Vermögensteuer und der damit verbundenen Änderung der Zuständigkeit für die Ermittlung der Bewertungsgrundlagen begründet. Änderungen haben sich bislang in der Folge nicht ergeben. Sie sind aus heutiger Sicht nicht abzusehen. Die Bundesländer sind über konzeptionelle Diskussionen hinaus noch nicht weitergekommen.

Die 2000 angestandene Umstellung der DV-gestützten Abgabenveranlagung auf eine neue Software auf der Grundlage organisatorischer und konzeptioneller Planungen der Sachgebietsleitung ist zwischenzeitlich abgeschlossen.

Die Aufgabe „Prüfung von Gewerbesteuererlegungen“ durch punktuelle Maßnahmen in Form der Teilnahme an finanzwirtschaftlichen Außenprüfungen wurde zwischenzeitlich im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit organisiert. Die Stadt Nürnberg übernimmt im Wege der Amtshilfe zwischenzeitlich für die Stadt Fürth die Teilnahme an finanzamtlichen Außenprüfungen. Die Anforderungen hinsichtlich organisatorischer und konzeptioneller Fragen in diesem Zusammenhang sind für die Stadt Fürth deshalb niedriger anzusetzen als bei einer eigenen Aufgabenerfüllung.

Aus vorstehenden Gründen wird eine Anpassung des Stellenwertes der Stelle 22031 für sachgerecht angesehen.

2. Unter Würdigung der für die Kämmerei kurz- und mittelfristig anstehenden Aufgabenstellungen und Veränderungsprozesse durch

- die Korrektur von Grundsätzen der Budgetwirtschaft,
- die im Zusammenhang mit der vom Stadtrat am 04.03.2004 beschlossenen Einführung der Doppik als führendes Rechnungswesen der Stadt sowie
- den strukturell bedingten enormen Druck zur weiteren Haushaltskonsolidierung (Daueraufgabe!!)

werden sich die Anforderungen auch an einen Stellvertreter der Amtsleitung erhöhen.

Entsprechend werden sich die fachbezogenen Anforderungen in Vertretungsphasen künftig noch stärker als bisher auf Fragestellungen der Haushaltswirtschaft und allgemeinen Finanzwirtschaft konzentrieren.

Aus diesen Gründen erscheint es ebenfalls sachgerecht, die Stellvertreterregelung zu ändern und auf den Leiter des SG „Finanzwirtschaft“ (Stelle Nr. 20 012) zu übertragen.

Weitere Änderungen sind damit nicht verbunden.“

Stellungnahme des POA:

Mit Stadtratsbeschluss vom 07.06.2000 wurde im Zusammenhang mit einer Umorganisation von Käm die Stelle 22 031 mit einem ku-Vermerk versehen, wobei festgelegt wurde, dass bei Ausscheiden des Stelleninhabers auf dieser Stelle zu prüfen ist, ob sich die (damals) vorgenommenen Festlegungen bewährt haben. Insoweit wurde eine Überprüfung bewusst festgeschrieben.

Vor dem Hintergrund der in der Antragsbegründung angeführten nunmehr vorzufindenden Gegebenheiten und Veränderungen im Aufgabenfeld der Stelle 22 031 ergeben sich nachstehende stellenplanmäßigen Veränderungen:

Der bei der Stelle 22031 angebrachten ku-Vermerk kann entfallen. Bzgl. einer neu vorgenommenen analytischen Dienstpostenbewertung wird auf die Anlage 1 verwiesen. Die durchgeführte Bewertung ergibt BGr A12 (alternativ VGr IVa FG 1b⁴ III, 1b).

Die Vertretung der Amtsleitung muss folgerichtig der Stelle 20012 übertragen werden. Die Vertretung bezieht sich im vorliegenden Fall auf die Zeiträume von Urlaub und Krankheit und sind in der Regel nicht bewertungsrelevant. Die im Antrag von Käm angeführte Erhöhung der Anforderungen an den/die Stellvertreter/in sind mit dem Stellenwert BGr A13 gD (analytische Dienstpostenbewertung: 546 Punkte) abgedeckt und kann somit bestätigt werden.

Finanzielle Auswirkungen:		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Budgeteinsparung	3.700 €
		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh
			<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA
		<input type="checkbox"/> weitere:	<input type="checkbox"/>

II. BMPA/StR/SD

III. POA

Fürth, 19.10.2004

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: H. Wörnlein, POA/Org	Tel.: 1303
--------------------------------------------	---------------